

Seite/Page 1	von/of 1	EG-Konformitätserklärung / EC Declaration of Conformity	MEDER electronic <i>Products for tomorrow...</i>
Erstellt/Issued by QM	Datum/Date 26.03.08		

Wir/We

MEDER electronic AG
Robert-Bosch-Strasse 4
78224 Singen / Htwl.
Germany

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt/*declare under our sole responsibility that the product*

Reed Sensor / Reed Sensor

MK25-1A75-5000W
MK25-1A46-5000W
MK25-1C90F-5000W
MK25-1A75-BVxxxxx
MK25-1A46-BVxxxxx
MK25-1C90F-BVxxxxx

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit der/den folgenden Norm(en) oder normativen Dokumente(n) übereinstimmt./

to which this declaration relates is in conformity with the following standard(s) or other normative document(s).

Richtlinie 94/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten für Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen / Anhang IV und VII

Directive 94/9/EC of the European Parliament and the council for the harmonization of the legal regulations of member states for devices and protective systems designed for use in areas subject to explosion hazards / Annex IV and VII

EN 50014 : 1997 Elektrische Betriebsmittel für explosionsgefährdete Bereiche - Allgemeine Bestimmungen

EN 50014 : 1997 Electrical apparatus for potentially explosive atmospheres - General requirements

EN 50028 : 1987 Elektrische Betriebsmittel für explosionsgefährdete Bereiche; Vergusskapselung m

EN 50028 : 1987 Electrical apparatus for potentially explosive atmospheres. Encapsulation 'm'

Benannte Stelle:/*Notified Body:*

KEMA Quality B.V
Utrechtsweg 310
6812 AR Arnhem
Niederlande
Kennnummer: CE 0344

EG-Baumusterprüfbescheinigung:/*EC-Type Examination Certificate:* **KEMA 05ATEX1206 X**

Singen, den 26.03.08

(Ort und Datum der Ausstellung)/(*Place and date of issue*)



MEDER electronic AG

Kai Olbrich

(Name und Unterschrift oder gleichwertige Kennzeichnung des Befugten)/(*name and signature or equivalent marking of authorized person*)

Seite/Page 1	von/of 2	Bedienungsanleitung zu MK25 Sensoren	 <i>Products for tomorrow...</i>
Erstellt/Issued by kolbrich	Datum/Date 26.03.08		

Geltungsbereich
Die Reed Sensoren

MK25-1A75-5000W
MK25-1A46-5000W
MK25-1C90F-5000W
MK25-1A75-BVxxxxx
MK25-1A46-BVxxxxx
MK25-1C90F-BVxxxxx

sind gemäß den Richtlinien nach EEx m II T6 gefertigt und unter Zulassung KEMA 05ATEX1206 X zertifiziert worden.

Angaben Typenschild

Hersteller:	MEDER electronic AG D-78224 Singen
Type, z.B.:	MK25-1A75-5000W
Schaltspannung:	max. 230VDC*
Schaltleistung:	max. 10VA/W
CE:	CE 0344
Richtlinie:	< EX > 94/9 EG
Umgebungstemperaturbereich:	-40°C ... +60°C
Code EEx:	II 2G EEx m II T6
Bescheinigung:	KEMA 05ATEX1206 X
Herstelldatum:	gemäß EN 60062 / 2-stellig (Jahr / Monat)
*bei Kontakt 46:	max. 200VDC
*bei Kontakt 90:	max. 175VDC

Seite/Page 2	von/of 2	Bedienungsanleitung zu MK25 Sensoren	MEDER electronic <i>Products for tomorrow...</i>
Erstellt/Issued by kolbrich	Datum/Date 26.03.08		

Montage/Inbetriebnahme

Bei der Montage der Sensoren ist darauf zu achten, dass diese mit entsprechender Vorsicht fachgerecht behandelt werden; insbesondere Schockeinwirkungen sind zu vermeiden.

Die Sensoren können in Montagebleche von 1mm bis 4mm Stärke eingebaut werden. Dabei ist das Einbaubohrbild wie im Datenblatt, *Sensorgehäuse komplett*, dargestellt zu beachten.

Werden mehrere MK25 Sensoren nebeneinander montiert, so ist ein Mindestabstand von 42mm zu berücksichtigen.

Der Kabelaustritt ist in alle Richtungen verstellbar und kann so der jeweiligen Applikation angepasst werden. Bei der Montage wird der Druckknopf in die Aussparung eingesetzt und das Sensorgehäuse auf der Rückseite aufgeschraubt.

Ab einer Montageblechstärke von 2mm kann optional eine Gummidichtung (siehe DB 4003003154) eingesetzt werden.

Ebenfalls als Zubehörteil erhältlich ist eine Tastenschutzmembran 4003007055. Diese wird empfohlen, wenn die Sensoren direkten Witterungseinflüssen ausgesetzt sind.

Besondere Bedingungen für Ex-Anwendungen

Der Sensor muss so verbaut werden, dass er vor mechanischen Belastungen sowie direkten Sonneneinstrahlungen geschützt ist.

Um die geforderte Ex-Schutzart einzuhalten, dürfen die elektrischen und physikalischen Grenzwerte (Diese sind den beiliegenden Einzeldatenblättern zu entnehmen) zu keinem Zeitpunkt, auch nicht kurzfristig, überschritten werden. Wird ein zusätzlich selbstzurücksetzender Überlastschutz zum Schutz des Sensors oder des Netzanschlusses eingesetzt, muss seine Schalleistung dem voraussichtlich eintretenden Kurzschlussstrom des Netzteils gerecht werden.

Das Anschlusskabel des Sensors muss außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs, oder mit einem Elektroanschluss der gemäß Absatz 1.2 EN 50014 der geforderten Ex-Schutzart entspricht, angeschlossen werden.